**Filmskript: Big Cities – Tokio: Unterstützung im Alter**

**00:00:00 – 00:23 Intro, Titel: Tokio:**

**00:00:25 --> 00:00:28 Migiwa Sugimoto, Krankenschwester,** **mittelalte Frau**

Geht’s Ihnen wieder gut?

**00:00:28 --> 00:00:30 Seniorin 1 im Rollstuhl**

Ja, danke.

**00:00:30 --> 00:00:33** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Das freut mich.

**00:00:39 --> 00:00:41** **Migiwa Sugimoto**

Sie stehen in voller Blüte.

**00:00:42 --> 00:00:44** **Seniorin 1 im Rollstuhl**

So viele Blüten.

**00:00:45 --> 00:00:54** **Migiwa Sugimoto**

Und auch ein paar Blätter.

**00:00:49**

Es ist schön, draußen zu sein. Letztes Jahr waren Sie zu krank.

**00:01:21--> 00:01:50** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester** **(01:33 BB)**

Tokio ist voller Menschen und Gebäude. Es platzt aus allen Nähten. Man könnte meinen, es gäbe keinen Gemeinschaftssinn.

**10:01:41**

Aber wenn Sie in eine Nebenstraße gehen, finden Sie noch alte Wohnviertel. In diesen Vierteln leben viele ältere Menschen.

**00:01:58 --> 00:02:16** **Migiwa Sugimoto**

*Toyama Heights* ist eine große Anlage mit Sozialwohnungen. Sie wurde vor fast fünfzig Jahren gebaut. Viele Bewohner werden jetzt alt. Aktuell ist die Hälfte von ihnen über 65.

**00:02:19 --> 00: 02:23** **Seniorin 2**

Hallo. Guten Morgen.  
  
**00:02:25 --> 00:02:29 Texteinblendung:** Beratungsstelle

**00:02:36 --> 00:03:10 Migiwa Sugimoto**

Alle plaudern alle miteinander; es ist ziemlich laut.

**00:02:45**

Sie leben alleine. Viele sind krank, ihr Zustand verschlechtert sich. Früherkennung ist entscheidend für die Behandlung dieser Menschen. Sie brauchen eine Anlaufstelle, die sie leicht erreichen können. Einen Ort, wo jeder hinkommen kann; das ist das Entscheidende. Deshalb haben wir diese Beratungsstelle eingerichtet.

**00:03:29 --> 00:03:34** **Migiwa Sugimoto**

Sie sehen hübsch aus. Wann haben Sie sich die Haare schneiden lassen?

**00:03:36 --> 00:03:41 Setsuko Maruyama,** **alte Frau**

Oh, das weiß ich nicht mehr…

Ich habe überall danach gesucht.

**00:03:41 --> 00:03:43** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Wonach?

**00:03:43 --> 00:03:45** **Setsuko Maruyama (Insert)**

Nach meinem Sparbuch.

**00:03:45 --> 00:03:50** **Migiwa Sugimoto**

Ihrem Sparbuch? Kommen Sie, wir suchen es.

**00:04:05 --> 00:04:23** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Hier ist es. Gut! Es ist alles da. Sie haben es verlegt; und vergessen wohin. Das passiert oft. Es ist wirklich beunruhigend, wenn man alleine lebt.

**00:04:25 --> 00:04:37** **Setsuko Maruyama, alte Frau**

Ich fühle mich so unsicher. Was geschieht mit mir? Es lag direkt vor meiner Nase. Aber ich hatte meinen Kopf woanders.

**00:04:38 --> 00:04:42 Texteinblendung:** Ein paar Stunden später

**00:04:48 --> 00:04:50** **Setsuko Maruyama**

Was habe ich getan?

**00:04:50 --> 00:04:59** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Erinnern Sie sich nicht? Sie sagten, Sie hätten Ihr Sparbuch verlegt. Deshalb haben Sie mich um Hilfe gebeten.

**00:05:00 --> 00:05:06** **Setsuko Maruyama**

Tatsächlich? Haben wir es gefunden?

**00:05:04 --> 00:05:06** **Migiwa Sugimoto**

Aber ja!

**00:05:08 --> 00:05:10** **Setsuko Maruyama**

Ich kann mich nicht daran erinnern.

**00:05:10 --> 00:05:13** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Sie erinnern sich nicht?

**00:05:13 --> 00:05:16** **Setsuko Maruyama**

Irgendetwas stimmt mit mir nicht.

**00:05:16 --> 00:05:18** **Migiwa Sugimoto**

Haben Sie gegessen?

**00:05:18 --> 00:05:19** **Setsuko Maruyama**

Gegessen?

**00:05:19 --> 00:05:21** **Migiwa Sugimoto**

Haben Sie zu Mittag gegessen?

**00:05:22 --> 00:05:24** **Setsuko Maruyama**

Ich bin mir nicht sicher.

**00:05:28 --> 00:05:31** **Migiwa Sugimoto**

Es ist noch viel Reis da.

**00:05:31 --> 00:05:36** **Setsuko Maruyama**

Oh je. Wie konnte ich ihn stehen lassen? Aber so richte ich den Reis nicht an.

**00:05:36 --> 00:05:40** **Migiwa Sugimoto**,

Ihre Betreuerin muss da gewesen sein und ihn für Sie gemacht haben.

**00:05:42 --> 00:05:50** **Setsuko Maruyama**

Ich fühle mich schrecklich. Warum kann ich mich nicht erinnern?

**00:05:54 --> 00:05:56** **Setsuko Maruyama**

Das ist ein wichtiger Tag.

**00:05:57 --> 00:05:59** **Migiwa Sugimoto**

Warum? Was ist der Grund?

**00:05:59 --> 00:06:04** **Setsuko Maruyama**,

Es ist der Tag, an dem ich gemerkt habe, dass ich unter Demenz leide.

**00:06:06 --> 00:06:08** **Migiwa Sugimoto**

Alles ist in Ordnung.

**00:06:10 --> 00:06:18** **Setsuko Maruyama, alte Frau**

Aber ich hatte schon irgendwie damit gerechnet. Deshalb überrascht es mich nicht.

**00:06:20 --> 00:06:26** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Es ist wichtig, zu akzeptieren, was passiert.

**00:06:26 --> 00:06:27** **Setsuko Maruyama**

Das stimmt.

**00:06:27 --> 00:06:35** **Migiwa Sugimoto**

Es ist sinnlos, das Älterwerden zu leugnen. Sie sind immer noch ziemlich aktiv.

**00:06:35 --> 00:06:36** **Setsuko Maruyama**

Stimmt.

**00:06:37 --> 00:06:40 Migiwa Sugimoto**

Sie sollten stolz auf sich sein.

**00:06:40 --> 00:06:41 Setsuko Maruyama, alte Frau**

Vermutlich.

**00:06:41 --> 00:06:44 Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Alles wird gut.

**00:06:46--> 00:06:47** **Setsuko Maruyama, alte Frau**

Auf geht’s.

**00:06:48 --> 00:06:50** **Migiwa Sugimoto**

Denken Sie daran, zu essen.

**00:06:50 --> 00:06:52** **Setsuko Maruyama**

Es ist genug da.

**00:06:53 --> 00:06:56** **Migiwa Sugimoto**

Passen Sie auf sich auf. Okay.

**00:07:04 --> 00:07:34** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester (BB: 07:06)**

Wir müssen uns um die älteren Menschen kümmern. Und überlegen, wie wir ihnen das Leben leichter machen können. Ich habe mich immer gefragt, was es bedeutet, Krankenschwester zu sein. Hier habe ich das Gefühl, dass ich wirklich auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen kann. Und darum geht es schließlich bei der Krankenpflege. Hier kann ich gute Arbeit leisten.

**00:07:42 --> 00:07:56** **Mitarbeiterin 1, junge Frau**

Sie genießen es, einmal die Woche hierher zu kommen. Es ist das einzige Mal, dass sie richtig essen. Die meisten Leute sagen, dass sie normalerweise nicht viel essen. Aber sie freuen sich über eine gemeinsame Mahlzeit.

**00:08:02 --> 00:08:15** **Seniorin 4**

Das hält mich in Schwung. Mit Menschen zu reden, gutes Essen gemeinsam zu genießen. Das macht Spaß. Das ist besser, als immer alleine zu sein.

**00:08:15 --> 00:08:29** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Seine Gefühle mit anderen zu teilen, das wirkt Wunder. Das ist besser als jede Medizin.

**10:08:36 --> 00:08:38** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Haben Sie sich verletzt?

**00:08:45 --> 00:09:08** **Seniorin 3**   
Ich kann so nicht leben. Ich will die Scheidung. So habe ich ihn noch nie erlebt. Er ist so wütend; er schreit mich an. Die kleinste Kleinigkeit bringt ihn in Rage.So war er früher nie. Erst seit kurzem.

**00:09:09 --> 00:09:13 Texteinblendung:** Eine Stunde später.

**00:09:15 --> 00:09:17** **Seniorin 3**   
Es tut gut, mit Ihnen zu sprechen.

**00:09:18 --> 00:09:21** **Migiwa Sugimoto**

Sie klingen schon viel munterer.

**00:09:22 --> 00:09:25** **Seniorin 3**

Ich bin froh. Weinen ist eine große Erleichterung.

**00:09:25 --> 00:09:31** **Migiwa Sugimoto**

Ja, das ist es. Aber regen Sie sich nicht so auf.

**00:09:31 --> 00:09:32** **Seniorin 3**

Das sind Freudentränen.

**00:09:32--> 00:09:34** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Das freut mich für Sie.  
  
**00:09:36 --> 00:09:38 Seniorin 3**

Herzlichen Dank.  
  
**00:09:38 --> 00:09:39** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Passen Sie auf sich auf.

**00:09:48 --> 00:09:49 Ehemann** **von Seniorin 3**

Okay?  
 **00:09:49 --> 00:09:50 Seniorin 3** Ja.

**00:09:50 --> 00:09:51 Ehemann** **von Seniorin 3**

Vielen Dank.

**10:09:51 --> 00:09:53** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Machen Sie’s gut und kommen Sie wieder.

**00:09:55 --> 00:10:14 Migiwa Sugimoto**

Wir wollen ihnen das Gefühl geben, dass sie jederzeit vorbeischauen können. Das ist hier wie ein sicherer Hafen. Wir bieten ihnen Unterstützung im Alltag.

**00:10:15 --> 00:10:17** **Mitarbeiterin 2**

Da ist Frau Maruyama.

**00:10:18 --> 00:10:27** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Hallo. Haben Sie alles dabei?

Gut. Sie ist noch nicht da. Warten Sie doch drinnen.

**00:10:33 --> 00:10:34** **Setsuko Maruyama**

Hallo.

**00:10:34 --> 00:10:36 Begleiterin, ältere Frau**Entschuldigen Sie meine Verspätung.  
  
**00:10:40 --> 00:10:42** **Setsuko Maruyama, alte Frau**

Danke.  
  
**00:10:42 --> 00:10:43** **Migiwa Sugimoto, Krankenschwester** *(im Off)*

Viel Spaß!

**00:10:51 --> 00:10:56 Begleiterin, ältere Frau**

Guten Tag. Können Sie uns vielleicht helfen?   
  
**00:10:56 --> 00:10:58 Setsuko Maruyama**

Eine der Türen ist lose.  
  
**00:10:59 - 11:00** **Ladenbesitze**r**, älterer Mann**

Schauen wir mal…

**00:11:00 --> 00:11:04 Setsuko Maruyama**

Dieses Schränkchen habe ich schon ewig.

**00:11:06 --> 00:11:11 Ladenbesitzer, älterer Mann**

Wenn ich die Scharniere ersetze, gibt das einen Kratzer.

**00:11:11 --> 00:11:13** **Begleiterin**

Können Sie das reparieren?

**00:11:13 --> 00:11:15** **Ladenbesitzer**

Natürlich.  
 **00:11:15 --> 00:11:16** **Setsuko Maruyama**

Wirklich?

**00:11:18 --> 00:11:23 Setsuko Maruyama**

Vielen Dank, dass Sie mich begleitet haben. Alle sind so hilfsbereit.

**00:11:24 --> 00:11:26 Begleiterin**

Ganz herzlichen Dank.

**00:11:54 --> 00:12:21 Migiwa Sugimoto, Krankenschwester**

Das ist ihr altes Viertel. Hier haben sie viel erlebt; alles ist voller Erinnerungen. Sie wollen ihren Lebensabend in der gewohnten Umgebung verbringen. Das sollten sie tun können, wenn sie wollen. Ich wünsche mir eine Gesellschaft, die das möglich macht.

**00:12:29 --> 00:12:32** **Begleiterin**

Entschuldigung, wir sind spät dran.

**00:12:34 --> 00:12:42** **Mitarbeiterin 3**

Wie hübsch! Darf ich mal sehen? Es ist schön.

**00:12:43 --> 00:12:46** **Mitarbeiterin 3**

Sie haben die richtige Entscheidung getroffen.  
  
**00:12:46 --> 00:12:52 Setsuko Maruyama**  
Ja.

Ich glaube, meine Vorfahren sind zufrieden mit mir. *(lacht)*

**00:12:54 Abspann**